



## **Gemeinwohlökonomie-Bilanz Förderprogramm 2022**

Bewerbung für kleine und mittelständische Unternehmen in Dortmund

Die Stadt Dortmund möchte kleine und mittelständische Betriebe unterstützen, die ihre Nachhaltigkeit zertifizieren oder eine Gemeinwohlbilanz erstellen wollen. Diese Bilanz erfasst die Gemeinwohl-ökonomische relevanten Werte eines Unternehmens in einer Bewertungsmatrix. Das Ziel der Gemeinwohl-Ökonomie ist die Etablierung eines ethischen Wirtschaftsmodells, das das Wohl der Menschen und der Umwelt als oberstes Ziel des Wirtschaftens festlegt. Dieses Gemeinwohl soll durch fördernde Werte des Unternehmens aufgebaut werden und dabei als Veränderungshebel auf wirtschaftlicher, politischer und sozialer Ebene wirken. Die Stadt Dortmund und besonders die Wirtschaftsförderung möchte dieses Modell, das von dem Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss (EWSA) weiterempfohlen wird, lokal fördern.

Im Jahr 2022 sollen erstmals 20 Unternehmen neben der klassischen Finanzbilanz auch eine unabhängig auditierte Gemeinwohl-Bilanz, nach den Grundsätzen der Gemeinwohl-Ökonomie, erstellen. Die Unternehmen erhalten eine einmalige **Förderung in Höhe von 2.500€**, sobald der Prozess mit einer/m zertifizierten Berater\*in GWÖ gestartet wurde, können 1.000€ als Einstiegsprämie ausgezahlt werden.

*- Die Bewerbung erfolgt über ein Motivationsschreiben von maximal 1.400 Zeichen (siehe Seite 2) –*

Ausgewählt werden Unternehmen, die ihre Motivation nachvollziehbar und unter Berücksichtigung ihrer bisherigen Bemühungen um Nachhaltigkeit darlegen. Die Auswahl wird von einer Jury getroffen. Das Förderprogramm wird zudem von der Wirtschaftsförderung Dortmund und der Regionalgruppe Dortmund der GWÖ begleitet.



## Das Motivationsschreiben

***Was soll in Ihrem Unternehmen durch die Erstellung einer Gemeinwohlbilanz sichtbar werden und wie können Sie gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Dortmund das gemeinwohlorientierte Wirtschaften in Dortmund stärken?***

Beantworten Sie diese Frage für Ihr Unternehmen im folgenden Textfeld (max. 1.400 Zeichen)

Wird die Nachhaltigkeit in Ihrem Unternehmen auf anderen Wegen zertifiziert und/oder gefördert und wenn ja auf welchen?

Nein

Ja, und zwar...



## Antrag auf Förderung zur Aufstellung einer Gemeinwohlbilanz

### Gemeinwohlokonomie in Dortmund

---

#### 1. Basisdaten

Unternehmensbezeichnung:

inkl. Unternehmensform:

Anschrift / Postfach:

Email des Unternehmens:

Steuernummer:

Umsatzsteuer-ID:

Zuständiges Finanzamt:

Ansprechpartner\*in:

Vor- und Zuname:

Telefon:

Email:

Kontoangaben des Geschäftskontos (Keine Privatkonten!):

Kontoinhaber\*in:

IBAN:

**DE**

*z.B. Muster GmbH, gGmbH, usw.*

*z.B. Musterstraße 123*

*z.B. 12345 Musterstadt*

*z.B. musterGmbH@muster.de*

*z.B. 314/1234/1234*

*z.B. DE123456789*

*z.B. Finanzamt Dortmund-West*

*z.B. Max Mustermann*

*Festnetz- oder Handynummer*

*z.B. maxmustermann@muster.de*

*Vollständige Angabe*

*22 Stellen inkl. DE*

#### 2. Erklärung über die getätigten Angaben

Ich versichere alle Angaben nach besten Wissen und Gewissen beantwortet zu haben.

Zur Vereinfachung des Verfahrens bin ich/sind wir mit der elektronischen Kommunikation einverstanden.

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass meine personenbezogenen und unternehmensbezogenen Daten im Rahmen der Teilnahme am Wettbewerb erhoben werden und zum Zwecke der Kontaktaufnahme verarbeitet werden. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Ich bin damit einverstanden, dass sich Mitarbeitende der Wirtschaftsförderung Dortmund zur Erörterung weiterer Angebote mit mir in Verbindung setzen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



# Bankbestätigung

Name und Adresse des Zuwendungsempfängers

Firma:  
Name:  
Straße:  
Hausnummer:  
AdresszusatzI:  
AdresszusatzII:  
BLZ:  
Ort:

.....

**Diese Bankbestätigung ist von Ihrem Bankinstitut auszufüllen.**

Hiermit wird bestätigt, dass es sich bei dem Konto

Konto-Nr.: ..... BLZ: .....

IBAN: ..... SWIFT-Code: .....

Bankinstitut (Name & Anschrift): .....

.....

um ein legitimes Konto der/des ..... handelt.

.....  
Ort und Datum

.....  
Unterschrift und Stempel des Bankinstituts



## Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung zur Speicherung und Verarbeitung meiner Kontaktdaten

Die umseitigen Datenschutzhinweise gemäß Artikel 13 und 14 DSGVO bei der Erhebung von personenbezogenen Daten habe ich gelesen.

( ) Ich bin damit einverstanden, dass die Wirtschaftsförderung Dortmund meine unten stehenden personenbezogenen Daten zur internen Datenverarbeitung elektronisch speichert.

Darüber hinaus willige ich ein, dass diese Daten zu folgenden Zwecken genutzt werden:

- Kontaktaufnahme und Beratung zum Angebotsportfolio der Wirtschaftsförderung Dortmund
- Zusendung von Informationen, Publikationen (Newsletter) und Veranstaltungshinweisen der Wirtschaftsförderung Dortmund.
- Beratung und Information zu öffentlichen Förderprogrammen

Eine Weitergabe meiner Daten durch die Wirtschaftsförderung Dortmund an Dritte erfolgt nicht. Ausgenommen sind externe Dienstleister\*innen, die im Auftrag der Wirtschaftsförderung Dortmund tätig sind.

Unternehmen: \_\_\_\_\_  
Ansprechpartner\*in: \_\_\_\_\_  
Funktion: \_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer: \_\_\_\_\_  
PLZ und Ort: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
Mobilnummer: \_\_\_\_\_  
Mail: \_\_\_\_\_

Meine Einwilligung erfolgt freiwillig und unentgeltlich. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile für mich.

Diese Einwilligung kann ich jederzeit für die Zukunft ganz oder teilweise widerrufen. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen meine Daten nicht weiterverarbeitet werden und sind unverzüglich zu löschen.

Meine Widerrufserklärung kann ich schriftlich an die Wirtschaftsförderung Dortmund (44122 Dortmund) oder als Mitteilung per Email an: [info@wirtschaftsfoerderung-dortmund.de](mailto:info@wirtschaftsfoerderung-dortmund.de) richten. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bleibt bis zum Zeitpunkt des Widerrufs unberührt.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



## Datenschutzhinweise

(Information gemäß Art. 13, 14 DSGVO bei der Erhebung von personenbezogenen Daten)

Ab 25.05.2018 ist die von der EU erlassene Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) anzuwenden. Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Dortmund und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben:

1. **Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Behördenleitung der Stadtverwaltung Dortmund:**

Stadt Dortmund, Wirtschaftsförderung, 44122 Dortmund  
E-Mail: [info@wirtschaftsfoerderung-dortmund.de](mailto:info@wirtschaftsfoerderung-dortmund.de)

2. **Die/den behördliche/-n Datenschutzbeauftragte/-n erreichen Sie unter:**

Stadt Dortmund, Die/der Datenschutzbeauftragte, 44122 Dortmund  
E-Mail: [datenschutz@stadtdo.de](mailto:datenschutz@stadtdo.de)

3. **Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten**

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer umseitig mitgeteilten personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage Ihrer hiermit erklärten Einwilligung gemäß Art. 6 I a) DSGVO.

4. **Empfänger\*in:**

Eine Weitergabe Ihrer Daten durch die Wirtschaftsförderung Dortmund an Dritte erfolgt nicht. Ausgenommen sind externe Dienstleister\*innen, die im Auftrag der Wirtschaftsförderung Dortmund tätig sind.

5. **Dauer der Speicherung und Löschung der personenbezogenen Daten:**

Die Daten werden solange aufbewahrt, wie sie dienstlich benötigt werden bzw. bis auf Widerruf.

6. **Folgende Datenschutzrechte haben Sie:**

Sie haben das Recht auf Auskunft seitens des\*der Verantwortlichen über Ihre Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO).

Ebenso haben Sie das Recht, der Verarbeitung und der Datenübertragung zu widersprechen (Art. 21 DSGVO). Ferner steht Ihnen ein Beschwerderecht bei jeder zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu (Art. 77 DSGVO). Wir empfehlen Ihnen jedoch, eine Beschwerde zunächst an die/den Datenschutzbeauftragte/-n der Stadt Dortmund zu richten, damit wir Ihr Anliegen schnellstmöglich lösen können.

Für eine zügige Bearbeitung bitten wir Sie, Ihre Anträge über die Ausübung Ihrer Rechte schriftlich an die/den Datenschutzbeauftragte/-n der Stadt Dortmund zu richten. Für eine Kontaktaufnahme per E-Mail weisen wir Sie darauf hin, dass unverschlüsselte E-Mails auf allen Internet-Strecken unbefugt mitgelesen und verändert werden können.

7. **Zuständige Aufsichtsbehörde:**

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen  
Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf  
Telefon: 0211 38424-0, Fax: 0211 38424-10  
E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)